

Rumänien

Von den Karpaten zum Donaudelta

15. bis 24. August 2021



Exkursionsbericht Nr. 133

von

Michael Dvorak



Teilnehmer und Teilnehmerinnen (von links nach rechts):

Attila (Busfahrer), Zoltán Baczó (Reiseleiter Sakertour), Walter Maier, Ursula Grimm-Pitzinger, Martin Killmeyer, Christian Gelfert (im Vordergrund), Katarina Zimmer, Helga Adam, Robert Konecny, Thomas Lechner (im Vordergrund), Christa Aistleitner, Michael Dvorak (Reiseleiter) und Christof Grabner.

Reiseleitung:

Michael Dvorak (für BirdLife Österreich)

Zoltán Baczó (für Sakertour)

Busfahrer: Attila

Alle Fotografien stammen von Michael Dvorak, sofern nicht anders vermerkt.

Titelfoto: Das Kleine Sumpfhuhn wurde zum Vogel der Reise gewählt. Diese normalerweise nur schwer zu beobachtende Art konnte im Donaudelta an den Rändern der Schilfbestände mehrfach beobachtet werden (Weibchen im 2. Kalenderjahr, 21.8.2021).

Einleitung

Die Reisegruppen von BirdLife Österreich haben in den letzten 20 Jahren zahlreiche Länder Europas bereist. Darunter fanden sich viele „klassische“ Birding-Destinationen. Rumänien, und hier insbesondere das Donaudelta und das angrenzende, ehemalige Steppengebiet der Dobrudscha und die Lagunen an der der Küste des Schwarzen Meeres haben wir dabei wegen ihres Vogelreichtums immer wieder zu verschiedenen Jahreszeiten besucht.

Als im Sommer 2019 von Janos Olah (Inhaber der Firma Sakertour) der Vorschlag für eine etwas „andere“ Tour nach Rumänien kam war die Idee für ein „best of Romania“ geboren, die uns in acht Tagen durch alle Großlandschaften dieses Landes führen sollte, von den Karpaten in Siebenbürgen/Transsylvanien (drei Tage) in die östlichste Walachei (ein Tag), dann ins Donaudelta (zwei Tage) und schließlich in die Steppen und Lagunen der Dobrudscha (zwei Tage).

Diese für die zweite Hälfte August 2020 geplante Reise fand sehr hohen Anklang und war so schnell ausgebucht, das rasch ein zweiter Termin organisiert war. Beide Reisen sollten jedoch 2020 wegen der Corona-Pandemie nicht stattfinden, weshalb dasselbe Programm auch im Jahr 2021 angeboten wurde; beide Reisen waren wie im Vorjahr ausgebucht.

Die Tour wurde lokal von der Firma „Sakertours“ organisiert, in Österreich lag die Organisation in den bewährten Händen von Elisabeth Kneissl (Kneissl Touristik).

Insgesamt konnte in jeweils acht „Birding-Tagen“ die erste Gruppe **202**, die zweite **201** Vogelarten beobachten.

184 Arten wurden bei beiden Reisen beobachtet, **39** hingegen nur bei einer der beiden Reisen.

Bei beiden Reisen zusammengenommen wurden insgesamt **223** Vogelarten beobachtet.

Nur bei der **ersten** Reise waren das: Alpensegler, Blassspötter, Gartengrasmücke, Girlitz, Kernbeißer, Kurzzeihenlerche, Ortolan, Rötelschwalbe, Rotschenkel, Sakerfalke, Schwarzflügel-Brachschwalbe, Schwarzkehlchen, Schwarzmilan, Sprosser, Tafelente, Wasserralle, Wendehals, Wintergoldhähnchen, Zwergadler und Zwergseeschwalbe (20).

Nur bei der **zweiten** Reise wurden Dorngrasmücke, Dreizehenspecht, Dünnschnabelmöwe, Goldammer, Heide-lerche, Knutt, Kranich, Kuhreiherr, Mornellregenpfeifer, Reiherente, Rosaflamingo, Rosenstar, Sanderling, Sichelstrandläufer, Steppenweihe, Sturmmöwe, Weidensperling, Wiesenpieper und Zwergschnäpper beobachtet (19).

Die Taxonomie der Artenliste folgt der IOC World Bird List v 11.1. von Gill, F & D Donsker (Eds., 2021). <http://www.worldbirdnames.org>

Der nachfolgende Reisebericht fasst in aller Kürze unsere Reise quer durch Rumänien zusammen. Nach jeder Beschreibung der Beobachtungen am jeweils besuchten Platz findet sich ein link zur Webseite ebird.com. Unter diesen links finden sich die Gebietslisten, die (von MDV) im Feld während jedes Besuchs des Gebiets erstellt wurden.

Über den jeweiligen Link sind naber nicht nur die Listen der Gebiete verfügbar, sondern auch Karten, wo das Gebiet liegt und in vielen Fällen sogar die Route und die Länge des Weges den wir gegangen sind. Registrierte User von ebird können diese Listen von MDV geschickt bekommen (sie werden „geteilt“) und sie dann als eigene Listen verwalten. Die voreingestellte Sprache für die Vogelnamen ist Englisch, registrierte Nutzer von ebird können auch deutsche Namen verwenden.

Alle im Bericht enthaltenen Fotos wurden während der Reise von Michael Dvorak aufgenommen.



Sonntag 15. August 2021

Flug von Wien nach Bukarest, Busfahrt von Bukarest nach Sub Cetate (Provinz Harghita)

Nach einem kurzen, 75minütigen Flug mit Austrian trafen wir in der Abflughalle unseren rumänischen Guide Zoltán Baczó und brachen um 16:30 zur fünfeinhalbstündigen Fahrt nach Norden in die Provinz Harghita auf, wo wir um 22:30 in der „Harghita Bear Lodge“, unserem Standquartier für die nächsten drei Tage, eintreffen. Die Lodge ist als einfaches, gemütliches Gästehaus konzipiert, gegessen wird gemeinsam an einem großen Tisch, der unmittelbar an die Küche anschließt. Frühstück und Abendessen kommen als allerbestes „home-cooking“, von lokalen Mitarbeiterinnen des Besitzers der Lodge zubereitet. Dem reichhaltigen Vorrat an lokalem Bier schenkte die Gruppe noch in derselben Nacht und auch an den folgenden zwei Abenden große Aufmerksamkeit – die gemütliche Terrasse lädt dabei ganz besonders zum Verweilen ein.

Montag 16. August 2021

Harghita Bear Lodge – Morgenexkursion in Sub Cetate – Bicaz-Schlucht – Suseni - Deság-Tal (Bärenhide)

Am Morgen finden wir uns mitten in einem Streichelzoo wieder; Zolt, der Besitzer der Lodge, hält hier als zusätzliche Attraktion für lokale Gäste der

Umgebung in einem großen Gehege zahlreiche Tiere wie Rot- und Damhirsche, Esel, Pferde, Schafe, Ziegen, ein Rehkitz, Enten, Gänse, Truthühner, drei australische Emus und vieles mehr. Die vielen Futterstellen sind wiederum ein Anziehungspunkt für zahlreiche Vögel der Umgebung wie verschiedene Meisen (**Kohl-, Sumpf-, Blaumeise**) und Finken (**Grünling, Buchfink, Stieglitz**) sowie **Kleiber, Buntspecht** und zahlreiche **Bachstelzen**. Dieses konzentrierte „Nahrungsangebot“ lockt auch den **Sperber** als Vogeljäger an, den wir in den drei Tagen unseres Aufenthalts zweimal sehen.

Bei einer ersten einstündigen Morgenexkursion entdecken wir am Fluss **Wasseramsel, Gebirgsstelze** und **Eisvogel**, in den Gärten u. a. **Tannenmeise, Kernbeißer, Gartenrotschwanz, Klappergrasmücke, Wacholderdrossel** und **Zilpzalp**.

<https://ebird.org/checklist/S93302045>

Nach dem exzellenten Frühstück machen wir uns auf den Weg zur 71 km nordwestlich der Lodge gelegenen Bicaz-Schlucht, auf den langsamen rumänischen Straßen eine Fahrt von fast zwei Stunden. Die Schlucht ist zwar stark touristisch genutzt, aber dennoch ein sehr guter Platz um Mauerläufer zu beobachten, unsere heutige Zielart. Am Weg nach Bicaz queren wir ein größeres Waldstück, wo wir erstmals **Schreiadler** sowie u. a.



Mauerläufer in der Bicaz-Schlucht

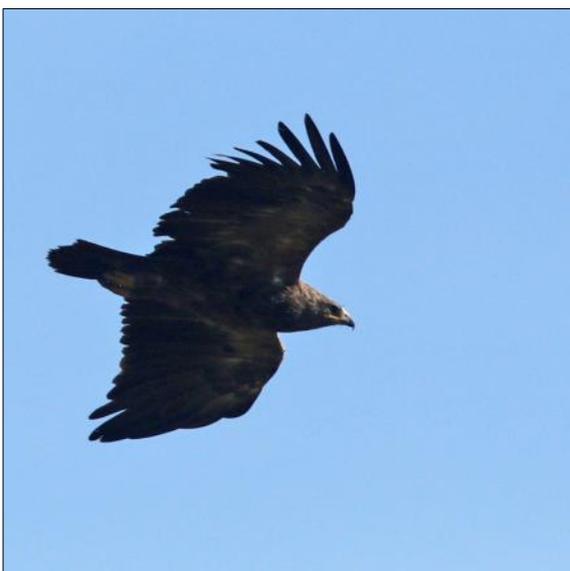


Grünling in Sub Cetate



Kleiber in Sub Cetate

Kleiber Ortolan Gelbspötter



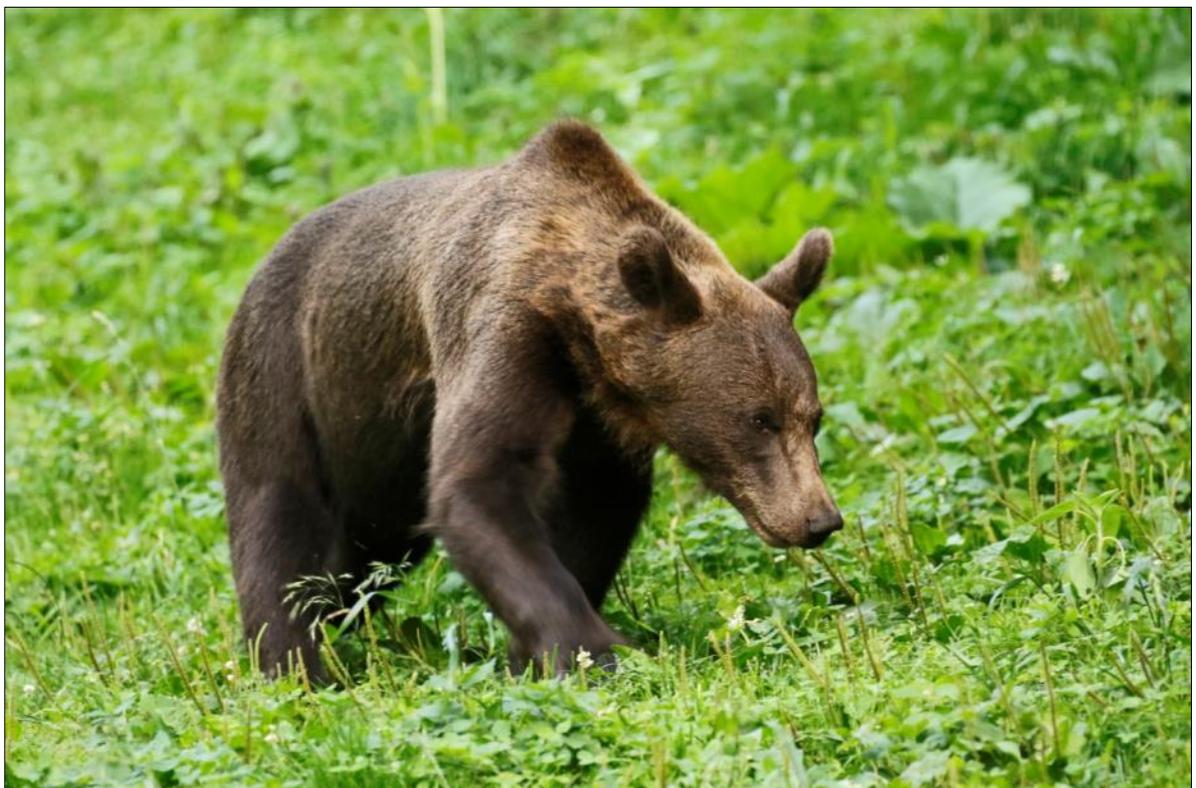
Schreiadler bei Suseni



Bachstelze in Sub Cetate



Rotfuchs, Bärenversteck im Deság-Tal



Braunbär, adultes Weibchen, Bärenversteck im Deság-Tal



Sighișoara, Hauptplatz



Sighișoara, Geburtshaus Vlad Tepes (gelb)

Gimpel und **Erlenzeisig** sehen, danach kommen wir in ein größeres innerkarpatisches Becken, wo wir südlich von Suseni kurz halten und hier sogar drei **Schreiadler** aus nächster Nähe sowie zwei **Raubwürger** finden. Letzterer hat im südlichen Karpatenbogen sein südlichstes Brutvorkommen in Europa.

<https://ebird.org/checklist/S93303346>

<https://ebird.org/checklist/S93303659>

In der Schlucht angelangt finden wir nach kurzer Suche gleich zwei **Mauerläufer**, die sich aus Entfernungen von 50-100 ausgiebig betrachten lassen, zusätzlich hält sich über der Schlucht ein großer Trupp **Alpensegler** auf.

<https://ebird.org/checklist/S93305617>

Nach dem Mittagessen in Suseni und einer kurzen Rast in der Lodge brechen wir um 17:00 zum Versteck für die Bärenbeobachtung auf. Am Weg zum Hide sehen und hören wir einige Arten des Nadelwaldes (**Hauben-**, **Tannen-**, und **Weidenmeise**, **Wintergoldhähnchen**) und gleich nachdem Zoltán das Futter ausgebracht hat tauchen nicht weniger als vier **Braunbärinnen** auf, die sich ganze zwei Stunden lang durchgehend beobachten und fotografieren lassen. Auch ein **Rotfuchs** ist die meiste Zeit auf der Lichtung vor dem Versteck zu sehen, **Sumpfmeise** und **Eichelhäher** profitieren von ausgestreuten Sonnenblumenkernen. Ein eindrückliches Erlebnis, für viele von uns die ersten Beobachtungen freilebender **Braunbären**. Beim Rückweg fliegt ein **Haselhuhn** auf, das sich offenbar bereits im Schlafbaum befand, kann aber leider nur von Zoltán und Thomas gesehen werden.

<https://ebird.org/checklist/S93321995>

Dienstag 17. August 2021

Harghita Bear Lodge – Morgenexkursion in Sub Cetate – Breite Eichenwald-Reservat - Stadtrundgang Sighișoara – Deság-Tal (Haselhuhn)

Die Morgenexkursion führt uns heute in die andere Richtung des Flusses, bringt aber im Vergleich zum Vortag keine neuen Arten.

<https://ebird.org/checklist/S93348030>

Gleich nach dem Frühstück brechen wir in Richtung Sighișoara auf, wo wir das Breite Eichenwald-Reservat („Rezervatia de stejari seculari de pe platoul Breite“) besuchen wollen, ein 133 ha großes Schutzgebiet, das bis zu 800 Jahre alte Bäumen enthält. Ein solcher Wald ist natürlich ein Paradies für Spechte, und diese sind auch unsere Zielarten

für dieses Gebiet. August ist eine stille Zeit in mitteleuropäischen Wäldern, und die spontane Gesangsaktivität ist demgemäß gleich null mit Ausnahme eines entfernten Klopfens, das sich bei Annäherung als **Schwarzspecht** entpuppt. Gleich danach (mit Hilfe einer Klangattrappe als Stimulans) entdecken wir ein Paar des seltenen und lokalen **Weißrückenspechts** sowie insgesamt vier **Mittelspechte** und zwei **Buntspechte**. An sonstigen Vogelarten sehen/hören wir u. a. viele **Sumpfmeisen**, etliche **Kleiber** und einen **Waldbaumläufer**.

<https://ebird.org/checklist/S93351362>

Voller und rascher Erfolg also, was unsere Zielarten betrifft, und es bleibt uns nach einem Picknick im Freien Zeit, die Stadt Sighișoara (deutsch Schäßburg, ungarisch Segesvár) zu besuchen.

Sighișoara hat ein einzigartiges historisches Zentrum und wurde 1999 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt, ist also sicher ein Platz der für ein kulturelles Intermezzo besonders geeignet ist. Es wimmelt zwar von Touristen (kein Wunder, soll es doch die Geburtsstadt von Vlad Țepeș alias Dracula sein) aber das tut dem Erleben der großartigen Architektur der Stadt keinen Abbruch.

Am Abend steht dann ein neuerlicher Besuch des kleinen Bachtals (Deság) am Programm, das zu den Bärenverstecken führt. In diesem Bereich gibt es mehrere Reviere des **Haselhuhns**, und es ist damit ein guter Platz um diese heimliche Art zu sehen. Nach gut 30 Minuten stillen Dahinwanderns finden wir tatsächlich ein Männchen, das sich langsam Nahrung suchend entlang des Weges bewegt und das wir in den nächsten 15 Minuten sehr schön beobachten können.

<https://ebird.org/checklist/S93391338>

Mittwoch 18. August 2021

Harghita Bear Lodge – Harghita Berge – Gulianca (Mornellregenpfeifer) – Râmnicu Sărat

Die heutige Morgenexkursion hat die Harghita Berge zum Ziel, wo wir eine Straße zum Skigebiet „Harghita Mădăraș“ nehmen. Ein erster Stopp erbringt nicht den erhofften Dreizehenspecht, genauso wenig wie ein längerer Aufenthalt an der Waldgrenze im Bereich des Ski-Resorts. Wir sehen hier aber einige Arten, denen wir auf der Reise nur hier begegnen wie **Tannenhäher**, **Fichtenkreuzschnabel**, **Bergpieper** und **Ringdrossel** sowie viele weitere Nadelwaldspezialisten wie z. B. **Hauben-** und **Weidenmeise**.

<https://ebird.org/checklist/S93393736>

<https://ebird.org/checklist/S93393732>



Haselhuhn im Deság-Tal



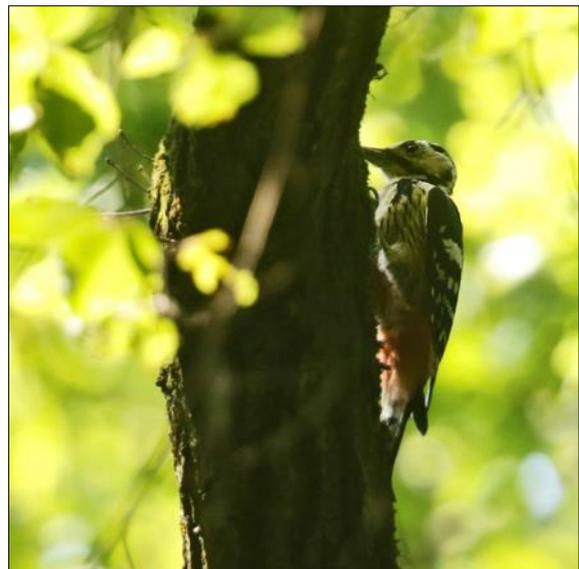
Wasseramsel in Sub Cetate



Buntspecht in Sub Cetate



Schwarzspecht im Breite Eichenwaldreservat



Weißrückenspecht im Breite Eichenwaldreservat



Sperber in Sub Cetate



Fichtenkreuzschnabel im Harghita Skiresort



Tannenmeise im Harghita Skiresort



Weidenmeise beim Harghita Skiresort



Gebirgsstelze bei Lepşa



Girlitz bei Lepşa



Tannenhäher beim Harghita Skiresort



Schreiadler südöstlich der Ortschaft Ajnád



Steinkauz in der Ortschaft Galbenu



Schwarzstirnwürger (Jungvogel) bei Gulanca

Nach einem späten, dafür aber besonders ausgiebigen Frühstück machen wir uns auf den langen Weg von den Karpaten ins Tiefland an der Donau. Unterwegs begegnen wir in den Karpaten noch zweimal dem **Schreiadler**, bei einer Kaffeepause in der Ortschaft Lepşa gelingt die einzige Beobachtung der gesamten Reise vom **Girlitz**, und entlang der kleinen Seitenstraßen im Tiefland werden **Neuntöter**, **Schwarzstirnwürger** und **Blauracke** zu den Charaktervögeln der Telefonleitungen.

Erst spät um 19.00 treffen wir an der Weidefläche bei der kleinen Ortschaft Giulianca ein, wo sich in den letzten Jahren zu dieser Jahreszeit kleine Gruppen rastender Mornellregenpfeifer versammelt haben. Leider sehen wir diese Art heute aber nicht, stattdessen aber einen großen Trupp von 200 **Kiebitzen** und einen **Baumfalken**.

<https://ebird.org/checklist/S93407681>

Unser, wie sich herausstellen sollte direkt an der Hauptverkehrsstraße gelegenes (und daher recht lautes) Hotel in Râmnicu Sărat erreichen wir erst sehr spät um 20:30

Donnerstag 19. August 2021

Râmnicu Sărat – Lacul Drogu – Lacul Amara – Lacul Balta Alba – Brala (Fähre) – Hotel Troesmis/Turcoaia

Der heutige Tag ist fast zur Gänze Beobachtungen an den Flachseen in der Region um Balta Alba gewidmet. Nacheinander besuchen wir die Seen Drogu, Amara und Balta Alba wo wir zahlreichen Wasservogelarten begegnen.

Am Lacul Drogu stellen wir von einem Beobachtungspunkt gleich östlich der Ortschaft Drogu 42 Vogelarten fest, die meisten sind Wasservögel, die wir hier erstmals auf der Reise sehen: **Krickente** (300), **Stelzenläufer** (4), **Säbelschnäbler** (120), **Seeregenpfeifer** (5), **Sandregenpfeifer** (30), **Flussregenpfeifer** (10), **Kampfläufer** (50), **Dunkler Wasserläufer** (15) sowie **Temminckstrandläufer** (10). Vereinzelt (1-3 Ind.) zeigen sich auch **Steinwälder**, **Zwergstrandläufer**, **Teichwasserläufer**, **Rotflügel-Brachschwalbe** und etliche andere Arten; die beiden **Rotschenkel** sollten sich überraschenderweise als die einzigen der Reise herausstellen. Am Rand des Dorfes machen sich u. a. **Sperber**, **Blutspecht**, **Wiedehopf** und **Pirol** bemerkbar.

<https://ebird.org/checklist/S93435184>

Höhepunkt des Tages ist unzweifelhaft der Lacul Amara, hier halten sich Massen an Vögeln auf,

denen wie auch ganze zwei Stunden widmen. In großer Zahl sehen wir **Stockente** (4000), **Löffelente** (2500), **Lachmöwe** (2000), **Kampfläufer** (1500), **Säbelschnäbler** (500), **Stelzenläufer** (400), **Dunkler Wasserläufer** (200), **Bruchwasserläufer** (200), **Knäkente** (100), **Schnatterente** (50), **Teichwasserläufer** (50), **Grünschenkel** (50) und **Uferschnepfe** (50). An Besonderheiten entdecken wir unter den **Rotflügel-Brachschwalben** (6) eine **Schwarzflügel-Brachschwalbe**, weiters zwei **Steinwälder**, ein **Odinshühnchen** und nicht weniger als 14 **Sumpfläufer**. Unter den Enten sind 20 **Pfeif-** und drei **Moorenten** bemerkenswert.

<https://ebird.org/checklist/S93437004>

In der Ortschaft Galbenu posiert ein von Thomas entdeckter **Steinkauz** perfekt auf einem Rauchfang für die Fotografen.

Am Balta Alba See bleiben wir an einem Beobachtungspunkt mit direktem Gegenlicht stehen, daher halten wir uns wegen der schlechten Bedingungen hier nur kurz auf, sehen aber immerhin den ersten Pelikan der Reise, einen **Krauskopfpelikan**.

<https://ebird.org/checklist/S93441291>

Eine weitere kurze Kontrolle bei Giulianca ergibt wieder keine Mornells, wir sehen aber den ersten **Adlerbussard**, zwei **Triele** sowie eine **Graumammer**.

<https://ebird.org/checklist/S93448256>

Danach geht es mit der Fähre bei Braila ans Südufer der Donau, von dort sind es noch 40 Minuten Fahrt ins Hotel Troesmis bei Turcoaia. Sicherlich das mit weitem Abstand am besten ausgestattete Hotel unserer Reise. Beim Abendessen biegen sich die Tische unter der Vielzahl an Speisen, es gibt gratis (selbstgemachten) Wein und Schnaps. Ein bemerkenswerter, sehr komfortabler Platz!

Freitag 20. August 2021

Hotel Troesmis – Macin National Park – Tulcea – Bootsfahrt im Donaudelta von Tulcea über Mila 23 zur Pensiunea Lui Ivan/Chilia Veche

Der heutige Tag ist fast gänzlich dem birden gewidmet. Eine Morgenexkursion in der Umgebung des Hotels ergibt 21 Arten, Highlights sind hier **Blauracke**, **Steinkauz** und **Rötelschwalbe**.

<https://ebird.org/checklist/S93475739>

Nach dem Frühstück geht es mit Gepäck los zum Nationalpark Macin, der, in einer Hügelkette gelegen, ausgedehnte Felssteppen besitzt. Von einem günstigen Beobachtungspunkt aus sehen wir hier



Balkanmeise in Macin



Schwarzstorch, Jungvogel in Macin



Waldwasserläufer westlich Mila 23/Donaudelta



Baumfalke, Mila 23/Donaudelta



Grauspecht, Mila 23/Donaudelta



Eisvogel, Mila 23/Donaudelta



Graureiher, westlich Mila 23/Donaudelta



Nachtreiher, Jungvogel, westlich Mila 23/Donaudelta



Silberreiher, westlich Mila 23/Donaudelta



Purpureiher, westlich Mila 23/Donaudelta



Zwergscharbe, westlich Mila 23/Donaudelta



Seeadler 3./4. KJ, westlich Mila 23/Donaudelta

insgesamt 450 ziehende **Weißstörche**, die sich in mehreren Gruppen über uns in den Himmel schrauben, weiters einen Zugtrupp von 13 **Wespenbusarden**, einen **Zwergadler** der dunklen Phase sowie die beiden lokalen Spezialitäten, nämlich einen **Kurzfangsperber** (der hier brütet) sowie zwei **Balkanmeisen**.

<https://ebird.org/checklist/S93477013>

Danach geht es nach einem Mittagessen in einem am Weg gelegenen Gasthaus in die Hafenstadt Tulcea, wo unser Bootführer Romi mit dem Saker-tour-Boot auf uns wartet, mit dem wir den restlichen Nachmittag und den ganzen folgenden Tag das Donaudelta erkunden.

Bei der Fahrt von Tulcea über diverse Kanäle bis hin zur Ortschaft Mila 23 bekommen wir einen ersten Eindruck vom überwältigenden Vogelreichtum des Donaudeltas. Die Kanäle sind von vielen **Grau-**, **Seiden-**, **Silber-**, **Purpur-**, **Nacht-** und **Rallenreihern** gesäumt, wir sehen erste Pelikane, **Seeadler** (3), sowie zahlreiche andere Arten; besonders hervorzuheben sind drei Beobachtungen des **Kleinen Sumpfhuhns**. Aus Zeitgründen muss Romi allerdings schon vor Mila 23 Vollgas geben, damit wir unsere im Norden des Deltas gelegene Pension zu einer vertretbaren Zeit erreichen. Die besonders vogelreichen Seen rund um Mila 23 bleiben uns daher für den nächsten Tag vorbehalten.

Samstag 21. August 2021

Pensiunea Lui Ivan/Chilia Veche – Lacul Babina – Umgebung Mila 23 – Lacul Furtuna-Lacul Nebunu - Tulcea – Hotel Mondial/Baia

Der heutige Tag ist den Beobachtungen im Donaudelta gewidmet. In den Morgenstunden erkunden

wir die Kanäle nördlich und östlich unserer Pension sowie den Lacul Babina und kurz den Lacul Matita.

In großer Zahl sehen wir heute **Blässhuhn** (3000), **Graugans** (1000) und **Höckerschwan** (800). Besonders beeindruckend sind 400 **Rosapelikane** am Lacul Babina, die vor uns ihre beeindruckenden Gruppenjagden auf Fische vorführen. Eine sehr schöne Beobachtung gelang von einer männlichen **Zwergdommel**, entlang des Kanals zählten wir vier rufende **Sprosser**. Erstmals auf der Reise sehen wir **Drossel-** und **Teichrohrsänger**, **Beutel-** und **Bartmeise** sowie den **Rohrschwirl**.

<https://ebird.org/checklist/S93519090>

Nach dem Frühstück in unserer idyllisch gelegenen Pension heißt es bereits wieder Koffer packen, denn den Rest des Tages nimmt die Rückfahrt nach Tulcea quer durch das Donaudelta in Anspruch.

<https://ebird.org/checklist/S93525988>

Auf dieser Bootsfahrt sehen wir alle Charakterarten des Deltas in einiger, teils großer Zahl: Sechs Reiherarten (**Grau-**, **Seiden-**, **Silber-**, **Purpur-**, **Nacht-** und **Rallenreih**er), **Rosapelikan**, **Kormoran** und **Zwergscharbe**, **Baumfalke**, **Rotfußfalke**, einen durchziehenden **Kurzfangsperber**, **Raub-** und **Weißbart-Seeschwalbe**, **Seeadler**, **Steppenmöwe**, **Eisvogel** und viele mehr.

<https://ebird.org/checklist/S93525988>

Zurück in Tulcea verabschieden uns von unserem Bootführer Romi und fahren ca. eine Stunde in unsere letzte Unterkunft, das Hotel Mondial in Baia. Obwohl es vier Sterne hat ist das Hotel leider weniger „mondial“ als man vermuten möchte.



Bienenfresser, Zugtrupp, südlich Chilia Veche /Donaudelta



Blauracke, südlich Chilia Veche /Donaudelta



Eisvogel, südlich Chilia Veche /Donaudelta



Kurzfangsperber, Jungvogel, südlich Chilia Veche /Donaudelta



Zwergdommel, Männchen, südlich Chilia Veche /Donaudelta



Seidenreiher, Mila 23/Donaudelta



Brauner Sichler, Mila 23/Donaudelta



Steppenmöwe, adult, Mila 23/Donaudelta



Raubseeschwalbe, adult, Mila 23/Donaudelta



Rosapelikan, Lacul Babina/Donaudelta



Rosapelikane beim gemeinsamen Fischfang, Lacul Babina/Donaudelta



Flusseeschwalbe, Lacul Furtuna/Donaudelta



Weißbart-Seeschwalbe, Lacul Furtuna/Donaudelta



Rallenreiher, Jungvogel, Lacul Babina/Donaudelta



Seeadler, 2 KJ, Lacul Furtuna/Donaudelta

Sonntag 22. August 2021

Hotel Mondial/Baia - Lacul Ceamurlia - Lacul Techirghiol - Stațiunea Zoologică Marină Agigea (Beringungstation) – Sitorman Steinbruch - Hotel Mondial/Baia

Die Morgenexkursion führt uns zum nahe gelegenen Lacul Ceamurlia, wo wir in einer Stunde 40 Vogelarten sehen. Immerhin vier Arten sind hier neu für die Reise: **Wendehals**, **Schilfrohrsänger**, **Rohrhammer** und eine **Zitronenstelze**.

<https://ebird.org/checklist/S93566775>

Nach dem gewohnt üppigen Frühstück fahren wir ca. eine Stunde (85 km) südwärts zum Lacul Techirghiol nahe der Hafenstadt Konstanz, wo eine artenreiche Wasservogelfauna auf uns wartet. In großer Zahl sind am See **Zwergmöwe** (3000), **Schwarzkopfmöwe** (1000), **Schwarzhalstaucher** (300) und **Brandgans** (180) zu finden. Unter den Limikolen stechen **Odinshühnchen** (8) und **Kiebitzregenpfeifer** (8) hervor, sehr schön lassen sich auch drei **Lachseschwalben** beobachten. An Singvögeln sind **Brachpieper** (1), eine **Masken-**

stelze sowie nicht weniger als vier **Zitronenstelzen** bemerkenswert.

<https://ebird.org/checklist/S93571750>

Unser Mittagessen ist heute in der Marinbiologischen Station Agigea der Universität Konstanz arrangiert, hier wird aber auch eine Vogelberingungsstation betrieben und wir werden im Anschluss eingeladen, bei einer Kontrollrunde dabei zu sein. Sie erbringt zwar nur wenige Vögel, darunter sind aber immerhin mit **Waldlaubsänger** und **Gartengrasmücke** zwei neue Arten für die Reise.

<https://ebird.org/checklist/S93577498>

Am späten Nachmittag geht es dann wieder nach Norden zu unserem letzten Beobachtungsplatz des Tages im Sitorman Steinbruch. Die wichtigste Zielart, den **Nonnensteinschmätzer** finden wir hier dann recht schnell, insgesamt beobachten wir acht Exemplare. Neu für die Reise ist hier auch ein junger **Sakerfalke** sowie eine Männchen des **Ortolans**.

<https://ebird.org/checklist/S93591598>



Wiesenweihe, Jungvogel, Lacul Techirghiol



Zwergmöwe, adult, Winterkleid, Lacul Techirghiol



Odinshühnchen, Jungvogel, Lacul Techirghiol



Zwergstrandläufer, Jungvogel, Lacul Techirghiol



Neuntöter, Jungvogel, Sitorman Steinbruch



Nonnensteinschmätzer, Männchen, Sitorman Steinbruch

Montag 23. August 2021

Hotel Mondial/Baia - Gura Dobrogei – Histria – Grindul Lupilor – Vadu - Lacul Sinoe - Hotel Mondial/Baia

Vor dem Frühstück fahren wir nach Süden in ein Agrargebiet bei der Ortschaft Gura Dobrogei, wo Daniel, ein Kollege von Zoltán am Tag davor einen großen Trupp Lerchen entdeckt hat. In dem Gebiet angekommen finden wir den Lerchen-Trupp sofort; er besteht aus **Kurzzehen-** (60) und **Feldlerchen** (40), die am Tag zuvor ebenfalls entdeckte Kalandlerlerche finden wir hingegen nicht. An weiteren Singvögeln zeigen sich **Braunkehlchen**, **Brachpieper**, **Grauammer**, **Isabellsteinschmätzer** und **Steinschmätzer**, an Greifen **Adlerbussard**, **Wiesen-** und **Rohrweihe**.

<https://ebird.org/checklist/S93622367>

Nach dem Frühstück steht die Suche nach einer weiteren Spezialität der rumänischen Schwarzmeerküste auf dem Programm. Bereits am ersten Beobachtungspunkt etwas westlich von Histria werden wir fündig, immerhin drei **Feldrohrsänger** zeigen sich nach Abspielen einer Klangattrappe in einem kleinen Schilfbestand.

<https://ebird.org/checklist/S93623039>

Ein Stopp in der Ortschaft Sinoe bringt uns **Steinkauz** und neu auch eine **Waldohreule**, danach fahren wir über einen schlechten Feldweg zum Grindul Lupilor nahe der Meeresküste östlich von Sinoe wo wir vier **Fischmöwen** sehen, die Daniel, hier am Vortag entdeckt hat.

<https://ebird.org/checklist/S93625219>

Am frühen Nachmittag geht es dann weiter nach Vadu an der Küste des Schwarzen Meeres. Einige Absetzbecken einer ehemaligen Metallfabrik bieten hier günstigen Lebensraum für diverse Limikolen und andere Wasservögel. Wir finden eine schöne Ansammlung an Vögeln, die aus nächster Nähe zu sehen sind: u. a. **Knäkente** (4), **Stelzenläufer** (50), **Uferschnepfe** (6), **Kampfläufer** (400), **Temminck-** (2), **Zwerg-** (20) und **Alpenstrandläufer** (4), **Dunkler Wasserläufer** (6), **Bruchwasserläufer** (15), **Zwergmöwe** (80) und **Trauerseeschwalbe** (10). Eine einzelne **Tafelente** am großen Teich ist neu für die Reise.

<https://ebird.org/checklist/S93629134>



Feldrohrsänger, Jungvogel, Histrìa

Von den Absetzbecken wanderten wir durch eine ausgedehnte Salzmarsch zum Südufer des riesigen Sinoe-Sees. In der Salzsteppe und den angrenzenden Baumbeständen begegnen wir **Rotfußfalken** (2), **Schwarzstirnwürger** (2), **Braunkehlchen** (2), **Isabellsteinschmätzer** (2), **Haubenlerche** (2) und **Brachpieper** (1). Am See sind zahlreiche Wasservögel zu sehen: In größerer Zahl kommen **Höcker-schwan** (600), **Rostgans** (180), **Knäkente** (50), **Löffelente** (600), **Schnatterente** (300), **Krickente** (500), **Tafelente** (200), **Blässhuhn** (3000) und **Uferschnepfe** (50) vor. Unter den Stelzvögeln sind zahlenmäßig **Silberreiher** (120), **Seidenreiher** (40), **Löffler** (19) und **Brauner Sichler** (45) bemerkenswert.

<https://ebird.org/checklist/S93635529>

Dienstag 24. August 2021

Hotel Mondial/Baia – Flughafen Bukarest

Die heutigen Vogelbeobachtungen beschränken sich auf einzelne Sichtungen während der fünfstündigen Fahrt zum Flughafen, darunter sind ein **Adlerbussard** und, als letzte neue Art für die Reise, ein **Fischadler**. Um 14:00 erreichen wir den Flugplatz, um 16:00 startet der Flieger in Richtung Heimat.

Vogel der Reise

Insgesamt wurden 29 Vogelarten genannt. In Klammern steht die Zahl der ersten Plätze.

Platz	Art	Punkte	Platz	Art	Punkte
1	Kleines Sumpfhuhn (3)	27	11	Wiesenweihe	5
2	Haselhuhn (1)	24	11	Sumpfläufer (1)	5
3	Nonnensteinschmätzer (1)	10	11	Wendehals (1)	5
3	Kurzfangsperber	10	14	Isabellsteinschmätzer	4
5	Odinshühnchen (1)	9	14	Weißrückenspecht	4
6	Ortolan	8	16	Schwarzflügel-Brachschwalbe	3
7	Feldrohrsänger (1)	7	16	Tannenhäher	3
7	Rosapelikan (1)	7	16	Blutspecht	3
9	Blauracke (1)	6	16	Baumfalke	3
9	Schwarzstirnwürger	6			

Jeweils auf zwei Punkte kamen Weißstorch, Waldwasserläufer, Trauerseeschwalbe und Raubseeschwalbe.

Jeweils einen Punkt heimsten Adlerbussard, Mauerläufer, Steinkauz, Eisvogel, Wiedehopf und Grauspecht ein.

Liste der von der Gruppe beobachteten Arten

Deutscher Name	Wiss. Name	Englischer Name	15.8	16.8	17.8	18.8	19.8	20.8	21.8	22.8	23.8
Graugans	<i>Anser anser</i>	Greylag Goose					40		700		
Höckerschwan	<i>Cygnus olor</i>	Mute Swan	X				100	20	300	25	600
Brandgans	<i>Tadorna tadorna</i>	Common Shelduck								200	25
Rostgans	<i>Tadorna ferruginea</i>	Ruddy Shelduck								1	280
Knäkente	<i>Spatula querquedula</i>	Garganey					200	1	1		50
Löffelente	<i>Spatula clypeata</i>	Northern Shoveler					2500			5	600
Schnatterente	<i>Mareca strepera</i>	Gadwall					50				200
Pfeifente	<i>Mareca penelope</i>	Eurasian Wigeon					20				3
Stockente	<i>Anas platyrhynchos</i>	Mallard		5			4000	20	100	30	200
Krickente	<i>Anas crecca</i>	Eurasian Teal					300			20	400
Tafelente	<i>Aythya ferina</i>	Common Pochard					2				200
Moorente	<i>Aythya nyroca</i>	Ferruginous Duck					3			3	3
Haselhuhn	<i>Tetrastes bonasia</i>	Hazel Grouse		1	2						
Wachtel	<i>Coturnix coturnix</i>	Common Quail					+		+	+	
Jagdfasan	<i>Phasianus colchicus</i>	Common Pheasant						1			
Alpensegler	<i>Tachymarptis melba</i>	Alpine Swift		30							
Mauersegler	<i>Apus apus</i>	Common Swift					2			2	
Kuckuck	<i>Cuculus canorus</i>	Common Cuckoo							1	2	
Felsentaube	<i>Columba livia</i>	Rock Dove	x	x	x	x	x	x	x	X	x
Ringeltaube	<i>Columba palumbus</i>	Common Wood Pigeon	1	2	x	x	3	6	x	3	
Turteltaube	<i>Streptopelia turtur</i>	European Turtle Dove			1			5	3		
Türkentaube	<i>Streptopelia decaocto</i>	Eurasian Collared Dove		x	x	x	x	X	x	x	x
Wasserralle	<i>Rallus aquaticus</i>	Water Rail							+		
Teichhuhn	<i>Gallinula chloropus</i>	Common Moorhen						8	15	1	
Blässhuhn	<i>Fulica atra</i>	Eurasian Coot					100	1	3500		3000

Deutscher Name	Wiss. Name	Englischer Name	15.8	16.8	17.8	18.8	19.8	20.8	21.8	22.8	23.8
Kleines Sumpfhuhn	<i>Zapornia parva</i>	Little Crake						2	6		
Zwergtaucher	<i>Tachybaptus ruficollis</i>	Little Grebe							7	3	
Haubentaucher	<i>Podiceps cristatus</i>	Great Crested Grebe						3	50		
Schwarzhalstaucher	<i>Podiceps nigricollis</i>	Black-necked Grebe								300	2
Triel	<i>Burhinus oediconemus</i>	Eurasian Stone-curlew					2			2	
Stelzenläufer	<i>Himantopus himantopus</i>	Black-winged Stilt					400			20	30
Säbelschnäbler	<i>Recurvirostra avosetta</i>	Pied Avocet					500			1	
Kiebitz	<i>Vanellus vanellus</i>	Northern Lapwing				250	200	8	3	5	15
Goldregenpfeifer	<i>Pluvialis apricaria</i>	European Golden Plover					1				
Kiebitzregenpfeifer	<i>Pluvialis squatarola</i>	Grey Plover								6	
Sandregenpfeifer	<i>Charadrius hiaticula</i>	Common Ringed Plover					20			4	
Flussregenpfeifer	<i>Charadrius dubius</i>	Little Ringed Plover					10			5	5
Seeregenpfeifer	<i>Charadrius alexandrinus</i>	Kentish Plover					10				
Regenbrachvogel	<i>Numenius phaeopus</i>	Eurasian Whimbrel									1
Großer Brachvogel	<i>Numenius arquata</i>	Eurasian Curlew					3				6
Uferschnepfe	<i>Limosa limosa</i>	Black-tailed Godwit					400		1	5	85
Steinwälzer	<i>Arenaria interpres</i>	Ruddy Turnstone					3			1	
Kampfläufer	<i>Calidris pugnax</i>	Ruff					1200		4	50	500
Sumpfläufer	<i>Calidris falcinellus</i>	Broad-billed Sandpiper					14		1		
Temminckstrandläufer	<i>Calidris temminckii</i>	Temminck's Stint					10				3
Alpenstrandläufer	<i>Calidris alpina</i>	Dunlin					5			4	16
Zwergstrandläufer	<i>Calidris minuta</i>	Little Stint					10			10	15
Bekassine	<i>Gallinago gallinago</i>	Common Snipe					10		1	5	
Odinshühnchen	<i>Phalaropus lobatus</i>	Red-necked Phalarope					1			9	
Flussuferläufer	<i>Actitis hypoleucos</i>	Common Sandpiper					2			2	
Waldwasserläufer	<i>Tringa ochropus</i>	Green Sandpiper					1	2	4	1	1
Rotschenkel	<i>Tringa totanus</i>	Common Redshank					2				
Teichwasserläufer	<i>Tringa stagnatilis</i>	Marsh Sandpiper					50			1	

Deutscher Name	Wiss. Name	Englischer Name	15.8	16.8	17.8	18.8	19.8	20.8	21.8	22.8	23.8
Bruchwasserläufer	<i>Tringa glareola</i>	Wood Sandpiper					200		30	20	10
Dunkler Wasserläufer	<i>Tringa erythropus</i>	Spotted Redshank					300		1	3	10
Grünschenkel	<i>Tringa nebularia</i>	Common Greenshank					50			4	5
Rotflügel-Brachschwalbe	<i>Glareola pratincola</i>	Collared Pratincole					6				1
Schwarzflügel-Brachschwalbe	<i>Glareola nordmanni</i>	Black-winged Pratincole					1				
Lachmöwe	<i>Chroicocephalus ridibundus</i>	Black-headed Gull					800	600	500	x	X
Zwergmöwe	<i>Hydrocoloeus minutus</i>	Little Gull						50		3000	50
Schwarzkopfmöwe	<i>Ichthyaetus melanocephalus</i>	Mediterranean Gull								2500	400
Fischmöwe	<i>Ichthyaetus ichthyaetus</i>	Pallas's Gull									4
Steppenmöwe	<i>Larus cachinnans</i>	Caspian Gull	x				20	3	100	100	X
Mittelmeermöwe	<i>Larus michahellis</i>	Yellow-legged Gull								20	
Lachseeschwalbe	<i>Gelochelidon nilotica</i>	Gull-billed Tern								3	2
Raubseeschwalbe	<i>Hydroprogne caspia</i>	Caspian Tern							10	2	4
Zwergseeschwalbe	<i>Sternula albifrons</i>	Little Tern					2				
Flusseeschwalbe	<i>Sterna hirundo</i>	Common Tern					10	4	30	3	10
Weißbart-Seeschwalbe	<i>Chlidonias hybrida</i>	Whiskered Tern						5	100	20	5
Weißflügel-Seeschwalbe	<i>Chlidonias leucopterus</i>	White-winged Tern								2	
Trauerseeschwalbe	<i>Chlidonias niger</i>	Black Tern								2	10
Schwarzstorch	<i>Ciconia nigra</i>	Black Stork					2	6			1
Weißstorch	<i>Ciconia ciconia</i>	White Stork	150	20	x	x	x	500		4	
Zwergscharbe	<i>Microcarbo pygmaeus</i>	Pygmy Cormorant					4	10	20	2	
Kormoran	<i>Phalacrocorax carbo</i>	Great Cormorant					1	10	800	20	2
Brauner Sichler	<i>Plegadis falcinellus</i>	Glossy Ibis					3		2		50
Löffler	<i>Platalea leucorodia</i>	Eurasian Spoonbill						1			19
Zwergdommel	<i>Ixobrychus minutus</i>	Little Bittern					1		5	1	
Nachtreiher	<i>Nycticorax nycticorax</i>	Black-crowned Night Heron					2	30	5		
Rallenreiher	<i>Ardeola ralloides</i>	Squacco Heron					1	20	20		
Graureiher	<i>Ardea cinerea</i>	Grey Heron	1		4	5	8	50	30	2	30

Deutscher Name	Wiss. Name	Englischer Name	15.8	16.8	17.8	18.8	19.8	20.8	21.8	22.8	23.8
Purpurreiher	<i>Ardea purpurea</i>	Purple Heron					2	6	15	1	2
Silberreiher	<i>Ardea alba</i>	Great Egret						2	10		120
Seidenreiher	<i>Egretta garzetta</i>	Little Egret					5	40	40	5	40
Rosapelikan	<i>Pelecanus onocrotalus</i>	Great White Pelican						2	700	1	1
Krauskopfpelikan	<i>Pelecanus crispus</i>	Dalmatian Pelican					1	1		1	6
Fischadler	<i>Pandion haliaetus</i>	Western Osprey									1*
Wespenbussard	<i>Pernis apivorus</i>	European Honey Buzzard						15	1		
Schlangenadler	<i>Circaetus gallicus</i>	Short-toed Snake Eagle									1
Schreiadler	<i>Clanga pomarina</i>	Lesser Spotted Eagle		4	1	6					
Zwergadler	<i>Hieraaetus pennatus</i>	Booted Eagle						1			1
Kurzfangsperber	<i>Accipiter brevipes</i>	Levant Sparrowhawk						1	1		
Sperber	<i>Accipiter nisus</i>	Eurasian Sparrowhawk		1		1	1	1			
Rohrweihe	<i>Circus aeruginosus</i>	Western Marsh Harrier				1	3	1	5	2	5
Wiesenweihe	<i>Circus pygargus</i>	Montagu's Harrier						1		1	1
Schwarzmilan	<i>Milvus migrans</i>	Black Kite						1			
Seeadler	<i>Haliaeetus albicilla</i>	White-tailed Eagle						3	7		2
Adlerbussard	<i>Buteo rufinus</i>	Long-legged Buzzard					2				3
Mäusebussard	<i>Buteo buteo</i>	Common Buzzard		2	2	10		5			
Steinkauz	<i>Athene noctua</i>	Little Owl					1	1		1	1
Waldohreule	<i>Asio otus</i>	Long-eared Owl									1
Wiedehopf	<i>Upupa epops</i>	Eurasian Hoopoe					4	3		6	10
Blauracke	<i>Coracias garrulus</i>	European Roller				1	10	10	10	5	2
Eisvogel	<i>Alcedo atthis</i>	Common Kingfisher						8	10		
Bienenfresser	<i>Merops apiaster</i>	European Bee-eater					40	100	200	50	20
Wendehals	<i>Jynx torquilla</i>	Eurasian Wryneck								1	
Mittelspecht	<i>Dendrocoptes medius</i>	Middle Spotted Woodpecker			6			1			
Kleinspecht	<i>Dryobates minor</i>	Lesser Spotted Woodpecker						1	+		
Blutspecht	<i>Dendrocopos syriacus</i>	Syrian Woodpecker					+	1	1	3	1

Deutscher Name	Wiss. Name	Englischer Name	15.8	16.8	17.8	18.8	19.8	20.8	21.8	22.8	23.8
Buntspecht	<i>Dendrocopos major</i>	Great Spotted Woodpecker		1	1	2		1	2		
Weißrückenspecht	<i>Dendrocopos leucotos</i>	White-backed Woodpecker			2						
Schwarzspecht	<i>Dryocopus martius</i>	Black Woodpecker			1	1					
Grünspecht	<i>Picus viridis</i>	European Green Woodpecker			1						
Grauspecht	<i>Picus canus</i>	Grey-headed Woodpecker						2	4		
Turmfalke	<i>Falco tinnunculus</i>	Common Kestrel	2	1		5	10	5	1	2	3
Rotfußfalke	<i>Falco vespertinus</i>	Red-footed Falcon						1	1		5
Baumfalke	<i>Falco subbuteo</i>	Eurasian Hobby				1	3		3		1
Sakerfalke	<i>Falco cherrug</i>	Saker Falcon								1	
Wanderfalke	<i>Falco peregrinus</i>	Peregrine Falcon					2	1			
Neuntöter	<i>Lanius collurio</i>	Red-backed Shrike	x	x	x	x	x	x	x	x	X
Schwarzstirnwürger	<i>Lanius minor</i>	Lesser Grey Shrike					20	10		4	3
Raubwürger	<i>Lanius excubitor</i>	Great Grey Shrike		1		1					
Pirol	<i>Oriolus oriolus</i>	Eurasian Golden Oriole					+	+	5		2
Eichelhäher	<i>Garrulus glandarius</i>	Eurasian Jay		5	10	2					
Elster	<i>Pica pica</i>	Eurasian Magpie		5	2	+	+	1	5	5	6
Tannenhäher	<i>Nucifraga caryocatactes</i>	Spotted Nutcracker				1					
Dohle	<i>Coloeus monedula</i>	Western Jackdaw			200	x			x	x	x
Saatkrähe	<i>Corvus frugilegus</i>	Rook			100	50	x	1B	x	x	X
Nebelkrähe	<i>Corvus cornix</i>	Hooded Crow		80	x	x	x	500	50	x	X
Kolkrabe	<i>Corvus corax</i>	Northern Raven	1	2	10	x	2	5			
Tannenmeise	<i>Parus ater</i>	Coal Tit		5		20					
Haubenmeise	<i>Lophophanes cristatus</i>	European Crested Tit		+		+					
Balkanmeise	<i>Poecile lugubris</i>	Sombre Tit						3			
Sumpfmehse	<i>Poecile palustris</i>	Marsh Tit		5	2						
Weidenmeise	<i>Poecile montanus</i>	Willow Tit		3	2	3					
Blaumeise	<i>Cyanistes caeruleus</i>	Eurasian Blue Tit			2			5	10		
Kohlmeise	<i>Parus major</i>	Great Tit		10	x	x	1	5	x		

Deutscher Name	Wiss. Name	Englischer Name	15.8	16.8	17.8	18.8	19.8	20.8	21.8	22.8	23.8
Beutelmeise	<i>Remiz pendulinus</i>	Eurasian Penduline Tit						X	10		
Bartmeise	<i>Panurus biarmicus</i>	Bearded Reedling						x	3		
Feldlerche	<i>Alauda arvensis</i>	Eurasian Skylark									50
Haubenlerche	<i>Galerida cristata</i>	Crested Lark						5		1	1
Kurzzehenlerche	<i>Calandrella brachydactyla</i>	Greater Short-toed Lark									50
Uferschwalbe	<i>Riparia riparia</i>	Sand Martin					10	50		500	X
Rauchschwalbe	<i>Hirundo rustica</i>	Barn Swallow	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Mehlschwalbe	<i>Delichon urbicum</i>	Common House Martin	x	2	50	x	x	x	x	x	x
Rötelschwalbe	<i>Cecropis daurica</i>	Red-rumped Swallow						4			1
Schwanzmeise	<i>Aegithalos caudatus</i>	Long-tailed Tit			+			50	50		
Waldlaubsänger	<i>Phylloscopus sibilatrix</i>	Wood Warbler								1	
Fitis	<i>Phylloscopus trochilus</i>	Willow Warbler				1		+	+		
Zilpzalp	<i>Phylloscopus collybita</i>	Common Chiffchaff		10	+	+		+	+		
Drosselrohrsänger	<i>Acrocephalus arundinaceus</i>	Great Reed Warbler							5		
Schilfrohrsänger	<i>Acrocephalus schoenobaenus</i>	Sedge Warbler							1	1	
Feldrohrsänger	<i>Acrocephalus agricola</i>	Paddyfield Warbler									3
Teichrohrsänger	<i>Acrocephalus scirpaceus</i>	Eurasian Reed Warbler						1	15	5	
Blaßspötter	<i>Iduna pallida</i>	Eastern Olivaceous Warbler						+	+		
Rohrschwirl	<i>Locustella luscinioides</i>	Savi's Warbler							+		
Mönchsgrasmücke	<i>Sylvia atricapilla</i>	Eurasian Blackcap		3	1			+	+		
Gartengrasmücke	<i>Sylvia borin</i>	Garden Warbler								1	
Klappergrasmücke	<i>Curruca curruca</i>	Lesser Whitethroat		1		2		2	+	1	
Wintergoldhähnchen	<i>Regulus regulus</i>	Goldcrest		+	+	+					
Zaunkönig	<i>Troglodytes troglodytes</i>	Eurasian Wren			+						
Kleiber	<i>Sitta europaea</i>	Eurasian Nuthatch		5	20	2					
Mauerläufer	<i>Tichodroma muraria</i>	Wallcreeper		2							
Waldbaumläufer	<i>Certhia familiaris</i>	Eurasian Treecreeper			2	+					
Star	<i>Sturnus vulgaris</i>	Common Starling				x	x	10	x	x	X

Deutscher Name	Wiss. Name	Englischer Name	15.8	16.8	17.8	18.8	19.8	20.8	21.8	22.8	23.8
Ringdrossel	<i>Turdus torquatus</i>	Ring Ouzel				3					
Amsel	<i>Turdus merula</i>	Common Blackbird		1	+	1					
Wacholderdrossel	<i>Turdus pilaris</i>	Fieldfare		1							
Singdrossel	<i>Turdus philomelos</i>	Song Thrush		1	+	1		2			
Grauschnäpper	<i>Muscicapa striata</i>	Spotted Flycatcher		2				3	20	3	
Rotkehlchen	<i>Erithacus rubecula</i>	European Robin		2	+	+					
Sprosser	<i>Luscinia luscinia</i>	Thrush Nightingale							3		
Hausrotschwanz	<i>Phoenicurus ochruros</i>	Black Redstart		5	1	5	1	1			
Gartenrotschwanz	<i>Phoenicurus phoenicurus</i>	Common Redstart		3				1	+		
Braunkehlchen	<i>Saxicola rubetra</i>	Whinchat					1		3	1	10
Schwarzkehlchen	<i>Saxicola rubicola</i>	European Stonechat			1						
Steinschmätzer	<i>Oenanthe oenanthe</i>	Northern Wheatear								5	2
Isabellsteinschmätzer	<i>Oenanthe isabellina</i>	Isabelline Wheatear								1	3
Nonnensteinschmätzer	<i>Oenanthe pleschanka</i>	Pied Wheatear								12	
Wasseramsel	<i>Cinclus cinclus</i>	White-throated Dipper		1	2						
Hausperling	<i>Passer domesticus</i>	House Sparrow		x	x	x	x	x	x	x	x
Feldperling	<i>Passer montanus</i>	Eurasian Tree Sparrow		x	x	x	x	x	x	x	x
Heckenbraunelle	<i>Prunella modularis</i>	Dunnock				+					
Schafstelze	<i>Motacilla flava</i>	Western Yellow Wagtail				1	5	2	10	200	50
Zitronenstelze	<i>Motacilla citreola</i>	Citrine Wagtail						1		3	
Gebirgsstelze	<i>Motacilla cinerea</i>	Grey Wagtail		2	2	4					
Bachstelze	<i>Motacilla alba</i>	White Wagtail		6	10	6		1	5	2	2
Brachpieper	<i>Anthus campestris</i>	Tawny Pipit						+		2	4
Baumpieper	<i>Anthus trivialis</i>	Tree Pipit				3					
Bergpieper	<i>Anthus spinoletta</i>	Water Pipit				3					
Buchfink	<i>Fringilla coelebs</i>	Common Chaffinch		10	20	20					
Kernbeißer	<i>Coccothraustes coccothraustes</i>	Hawfinch		2	2						
Gimpel	<i>Pyrrhula pyrrhula</i>	Eurasian Bullfinch		2		1					

Deutscher Name	Wiss. Name	Englischer Name	15.8	16.8	17.8	18.8	19.8	20.8	21.8	22.8	23.8
Grünling	<i>Chloris chloris</i>	European Greenfinch		10	5		2	1			
Bluthänfling	<i>Linaria cannabina</i>	Common Linnet				5					
Fichtenkreuzschnabel	<i>Loxia curvirostra</i>	Red Crossbill				5					
Stieglitz	<i>Carduelis carduelis</i>	European Goldfinch		2			3			1	
Girlitz	<i>Serinus serinus</i>	European Serin				2					
Erlenzeisig	<i>Spinus spinus</i>	Eurasian Siskin		+							
Grauhammer	<i>Emberiza calandra</i>	Corn Bunting					1	1		9	5
Ortolan	<i>Emberiza hortulana</i>	Ortolan Bunting								1	
Rohrhammer	<i>Emberiza schoeniclus</i>	Common Reed Bunting								3	
Säugetiere											
Goldschakel	<i>Canis aureus</i>	Golden Jackal						+			
Braunbär	<i>Ursus arctos</i>	Eurasian Brown Bear	4								
Rotfuchs	<i>Vulpes vulpes</i>	Red Fox	1							2	
Rothirsch	<i>Cervus elaphus</i>	Red Deer	2			X					
Dachs	<i>Meles meles</i>	European Badger				X					
Europäischer Nerz	<i>Mustela lutreola</i>	European Mink							1		
Ostigel	<i>Erinaceus concolo</i>	Southern white-breasted Hedgehog								1	
Europäisches Ziesel	<i>Spermophilus citellus</i>	European Ground Squirrel									1
Reptilien											
Ringelnatter	<i>Natrix natrix</i>	Grass Snake						2			
Balkan-Zornnatter	<i>Hierophis gemonensis</i>	Balkan Whip Snake									1

x = Art wurde festgestellt, keine Zahlenangabe

+ = Art wurde gehört

*Art wurde bei der Rückfahrt zum Flughafen am 24.8. gesehen